

Inhalt

Vorwort	7
<i>Ulrich Klemm</i> , Einleitung	9
I. Positionen und Elemente anarchistischer Pädagogik(kritik) im 19. Jahrhundert	
<i>William Godwin</i> , Von nationaler Erziehung	33
<i>Max Stirner</i> , Das unwahre Prinzip unserer Erziehung oder: Humanismus und Realismus	38
<i>Michael Bakunin</i> , Die vollständige Ausbildung	44
<i>Peter Kropotkin</i> , Ganzheitliche Bildung	56
Komitee „L'Ecole libertaire“, Unterricht und Erziehung	62
II. Von der Theorie zum Konzept: Versuche der Transformation	
<i>Leo N. Tolstoi</i> , Gedanken über Volksbildung	67
<i>Francisco Ferrer</i> , Die Erneuerung der Schule	75
<i>Sozialistischer Bund</i> , Aufruf zur freien Schule	81
<i>Leonhard Abbott</i> , Das Ideal libertärer Erziehung	83
III. Bruch und Kontinuität: Neue Wege für die Praxis	
<i>Bertrand Russell</i> , Erziehung	89
<i>Otto Rühle</i> , Erziehung zum Sozialismus	95
<i>Walther Borgius</i> , Die Schule – ein Frevel an der Jugend	109
Die proletarische Frau als Erzieherin	116
<i>CNT</i> , Über die Pädagogik, die Kunst, die Wissenschaft und das freie Experimentieren	121
<i>Herbert Read</i> , Erziehung durch Kunst	124

IV. Über die Wiederaneignung anarchistischer Pädagogik(kritik) nach 1945

<i>Paul Goodman</i> , Freiheit und Lernen	135
<i>George Dennison</i> , Aus der Praxis der First Street School	142
<i>Colin Ward</i> , Die Rolle des Staates	147
<i>John Holt</i> , Ohne Schule groß werden	155

Anhang

Quellenhinweise	161
Biographische und bibliographische Hinweise zu den Autoren	165
Ergänzende Auswahlliteratur	181